

**A. Dressel** in Dresden-A.:  
Strecker, Hilfsbuch f. d. Elektrotechnik.  
Wielands Werke. Vollst. Ausg.

**S. Calvary & Co.** in Berlin NW. 7:  
\*Spemanns Künstlerlexikon.

**Wilhelm Presting** in Dessau:  
\*Meyer, Ed., Gesch. d. Altertums. Geb.

**Max Drechsel** in Bern:  
Enneccerus, Rechtsgeschäft.  
Ulrich, Gesch. d. Jud. i. d. Schw.  
Hellwig, Anspruch u. Klagerecht.  
Vaihinger, Philos. d. Als ob.  
Nova Turicensae. 1911.  
Jahrb. f. Schw. Gesch. 1906.  
Hilty, Vorlesgn. üb. d. Politik d. Eidg.

Feer, Kinderheilkunde.  
Mittelstein, die Miete u. d. Rechte d. D. R.

Langheineken, Anspr. u. Einred.  
**Fritz Rebsch Nehl.**, Guben, N.-L.:  
1 Ill. Briefmarkenjournal 1916. Kplt.

**J. Halle, Antiquariat** in München:  
\*Joh. Gg. Hamann. Alles von ihm vor 1800.

\*Joh. Hch. Merck. } Alles in  
\*Aug. Siegrfr. v. Goué. } Erst-  
\*Hch. Leop. Wagner. } ausgaben.  
\*J. M. R. Lenz.  
\*Fr. M. Klinger.

\*Schweizer Kostüm- u. Ansichtenwerke, Auch einz. Blätter. Stets u. zu hohen Preisen.

\*Vergissmeinnicht, Almanach. Die ganze Folge.

\*Goethe, Goetz v. Berlichingen. 1. Ausg.

\*Keller, G., Leute von Seldwyla. 1. Ausg.

\*— der grüne Heinrich u. and. in 1. Ausg.

\*— neuere Gedichte. 1851.

\*Scheffel, Ekkehard. 1855.

\*— Gaudeamus. 1868.

\*Goethe, — Schiller. Erstausg.

\*Kugler-Menzel, Friedr. d. Gr. 1. Ausg.

\*Alles über Fussbekleidungen.

**Zurückverlangte Neuigkeiten.**

**Zurückerbeten:**

**Engelhardt, Von den Kor-dillern zur deutschen Front.** Erlebnisse eines jungen Seemannes. 85 S. no.

Für baldige Erfüllung unserer Bitte wären wir besonders dankbar. Nach unseren „Bedingungen für den Rechnungsverkehr“ sind wir nur verpflichtet, Exemplare zurückzunehmen, die innerhalb zweier Monate nach Datum dieser Anzeige — also bis 12. Juli — bei uns eintreffen.

Berlin SW. 68, den 12. Mai 1917.  
**E. S. Mittler & Sohn.**

**Buchführungsarbeiten**  
bringen bekanntlich keinen direkten, keinen unmittelbaren Gewinn. Und liegen sie eben darum der leitenden Persönlichkeit, der werbenden Kraft in der Regel nicht, so sollte man sie doch nie auf die leichte Achsel nehmen, denn auf die Dauer ist ohne eine klare, übersichtliche Buchführung ein Erfolg nicht zu erzielen, ein Geschäft nicht vorwärts zu bringen. Ich weiss das aus Erfahrung: mehr als 30 Jahre gehöre ich unserem Berufe an, beläufig 100 buchhändlerische Betriebe kenne ich aus eigener Anschauung. Eigens einen Angestellten zur Erledigung der Buchführungsarbeiten zu engagieren, ist keineswegs notwendig, auch der damit verbundenen Kosten wegen kaum ratsam. Man fasse die Sache nur richtig an: geschieht das, ist der ganze Zeitverlust, den dieses Mittel zum Zweck, dieses notwendige Übel erfordert, nicht der Rede wert. Meinen „Sortimenter“, meinen „Verleger“, die beide, Bücher aus der Praxis für die Praxis, schon manchem Kollegen treffliche Dienste leisteten, ziehe man hier zu Rate. München. Heinrich Markmann. öffentl. angest. beeidigt. Bücherrevisor.

**Umgehend zurück**

erbitten alle „bedw.“ gelieferten, nicht verkauften Exemplare von

**Erläuterungen zu den Eisenbetonbestimmungen 1916** von Prof. Dr. W. Gehler. Geheftet M 2.60 ord.

Alle nach dem 12. August 1917 eingehenden Exemplare bedauern wir nicht mehr zurücknehmen zu können.

Berlin, 10. Mai 1917.  
**Wilh. Ernst & Sohn.**

**Angebotene**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

Für meine Zeitschriftenexpedition suche ich zum 1. Juli einen Gehilfen, der rasch und ziemlich genau zu arbeiten versteht. Bewerbungsschreiben mit Zeugnisabschriften und Gehaltsangabe erbittet

Wilhelmshaven.  
Ferd. Schmidt's Buchhdlg.

Zum Eintritt mit 1. Juli oder früher suche ich einen gut empfohlenen Gehilfen od. tücht. Gehilfin.

Gewünscht ist ein selbständiges Arbeiten sowie Gewandtheit im Verkehr mit seinem Publikum.

Angebote unter Beifügung der Photographie sowie der Zeugnisabschriften erbeten an

E. Mänhardt's Buchhandlung in Gmunden, Ob.-Osterr.

Gehilfe, der an selbständiges zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist, gesucht.

Angebote m. Gehaltsansprüchen erbittet  
Leipzig.

Gustav Schlemminger.

**Tüchtiger Gehilfe** findet in einem großen lebhaften Sortiment dauernden Posten, besonders für Bestellbuch u. Auszeichnen. Eintritt 1. Juli, event. früher oder später. Angebote unter U. M. 784 an die Geschäftsstelle des Börsevereins.

Zur Kontenführung suche ich Herrn oder Dame mit schöner Handschrift, flott und sicherer Rechner.

Ferner:

für Expedition und Verschreibung nicht zu junge männliche oder weibliche Person, der an dauernder Stellung liegt.

**F. G. Fischer,**  
**Grossobuchhandlung,**  
Leipzig.

Breslau.

Für lebhaftes Sortiment und Antiquariat wird ein jüngerer, tüchtiger, ordnungsliebender Gehilfe für sofort oder später gesucht. Angebote mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen erbeten.

Breslau I.  
Koebner'sche Buchhdlg.

**Zu sofort suche ich für mein lebhaftes Sortiment tüchtige buchhändlerische Kraft, hauptsächlich für Bestellbuch und Kundenverkehr.**

Ausf. Bewerbgn. mit Zeugnisabschr. erbeten an

**Oscar Hengstenberg**  
in Bochum.

Wir suchen zu baldigem Eintritt, spätestens 1. Juli, einen tüchtigen militärfreien Gehilfen für Expedition und Kontenführung.

Gef. Angebote m. Zeugnisabschriften erbeten.

**J. G. Cotta'sche Buchhandlung** Nachfolger,  
Stuttgart.

Tüchtige zuverlässige Gehilfin zur selbständigen Führung des Bestellbuches gesucht. Gute Literaturkenntnisse u. Gewandtheit im Bedienen Bedingung.

Angebote m. Zeugnisabschriften, Gehaltsanpr. u. Bild erbeten.  
Bülmann & Gerriets,  
Oldenburg i. Gr.

Für die Bestellabteilung meiner wissenschaftlichen Buchhandlung suche ich eine junge Dame, die schon einmal in einem größeren Sortiment oder im wissenschaftlichen Spezialantiquariat einen ähnlichen Posten bekleidet hat. Einige Sprachkenntnisse erwünscht.

Angebote erbitte ich an mich persönlich unter näherer Angabe der bisher innegehabten Stellen, der allgemeinen Ausbildung und Salarfordernng.

Leipzig, Königstr. 29,  
im Mai 1917.  
Karl Hiersemann,  
i./Sa. Karl W. Hiersemann.

**Süddeutschland.**

Suche für mein modernes Sortiment eine in schöner Literatur bewanderte

**Gehilfin**

als Verkäuferin mit besten Umgangsformen. Die Stelle ist für sofort oder spätestens zum

**1. Juli**

zu besetzen. Der Posten ist ziemlich selbständig und auch für die Zeit nach dem Kriege, also

**Dauerposten**

bei Bewahrung. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen u. neuerem Bild an

**Georg C. Steinicke**  
(Inh. Alfred Nathan),  
Buch- und Kunsthandlung,  
Augsburg.

Zum 1. Juli od. früher suche ich für mein

**Sortiment**

eine leistungsfähige

**Gehilfin.**

Angebote mit Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüchen erbeten

**Theodor Krische,**  
Univ.-Buch., Erlangen.

**Für unsere Bücher-Abtlg.**

zuverlässige gewandte

**Verkäuferin**

g e s u c h t.

Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen erbeten

**Kaufhaus Hansa,**  
G. m. b. H., Frankfurt a. M.